

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 150 000 begeben zu pari. Erhöht lt. G.-V. v. 29./4. 1908 um M. 1 350 000, begeben zu pari. Auf das erhöhte A.-K. sind folgende Sacheinlagen gemacht: Die Aktionäre, die zugleich sämtlich Gesellschafter der Borbecker Brauerei G. m. b. H. sind, übertrugen ihre Stammeinlagen zum Gesamtbetrage von M. 1 350 000 u. damit das gesamte Stammkapital dieser Ges. an die Akt.-Ges. Dadurch ist das erhöhte A.-K. zu 86% des Nennwertes der Aktien berichtigt. Im J. 1908 wurden auf das urspr. A.-K. von M. 150 000 M. 189 000 zugezahlt, wovon M. 154 840 zur Tilg. der Unterbilanz der Borbecker Brauerei G. m. b. H. per 30./9. 1908, zu Abschreib. u. Bestreitung der Kap.-Erhöh.-Kosten dienten. Zur Tilg. der Unterbilanz der Borbecker Brauerei G. m. b. H. beschloss die G.-V. v. 25./5. 1909 die Herabsetzung des A.-K. von M. 1 500 000 auf M. 1 000 000 durch Zus.legung der Aktien 3:2.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 750 000 in 5% Teilschuldverschreib., aufgenommen lt. G.-V. v. 29./12. 1909 zur Abstossung der Bankschuld u. zur Verstärkung der Betriebsmittel. Sicherheit: Hypothek zur I. Stelle. Treuhänderin: Treuhändervereinigung A.-G. in Berlin. Begeben M. 330 000, M. 420 000 sind noch im Besitz der Ges.

**Hypoth.:** M. 217 250 auf auswärtige Besitzungen.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Sept. 1910:** Aktiva: Grundstücke 70 000, Gebäude 525 302, auswärt. Besitzungen abz. Hypoth. 116 744, Masch. 276 644, Lagerfässer 72 070, Versand-do. 13 277, Mobil. u. Geräte 33 755, Fuhrwerk 52 839, Kraftwagen 15 994, Flaschenkeller 18 213, Aktiv.-Hypoth. 498 603, Versch. 3288, Kassa 15 178, Avale 40 000, Debit. 138 261, Kaut. 20 000, nicht begeb. eigene Oblig. 420 000, Vorräte 100 319. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Oblig. 750 000, Kredit. 540 497, Brausteuer 36 755, Kaut. 20 000, Akzente 24 539, Zinsgläubiger 6250, Avale 40 000, R.-F. 8405 (Rüekl. 26), Delkr.-Kto 4020, Vortrag 236. Sa. M. 2 430 494.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Produkt.-Unk. 328 785, Betriebs-Unk. 276 880, Ab- 82 140, R.-F. 26, Gewinn 236. — Kredit: Vortrag 4335, Bier 671 771, Treber 11962. Sa. M. 688 069.

**Dividenden:** 1908 (7½ Mon.): 0%; 1908/09—1909/10: 0, 0%.

**Direktion:** Ludwig Müller.

**Aufsichtsrat:** Vors. Fritz Hohendahl, Bochum; Stellv. Gutsbes. Ernst Schulte-Grimberg, Leythe; Amtmann Dr. Carl la Roche, Bänkau; Dir. Dietrich Becker, Essen; Gutsbes. Anton Mönikes, Gelsenkirchen; Kaufm. Carl Fricke, Bochum; Heinr. Linden, Gelsenkirchen.

**Zahlstellen:** Borbeck: Ges.-Kasse; Essen: Essener Credit-Anstalt.

## Erste Würtemb. Weissbierbrauerei-Akt.-Ges. in Esslingen.

**Gegründet:** 15./12. 1899; eingetr. 5./3. 1900. Gründer s. Jahrg. 1900/1901. Herstellung und Vertrieb von Berliner Weissbier, sowie Betrieb aller mit einer Brauerei zus.hängenden Geschäfte (z. B. Betrieb einer Lohnmalzerei).

**Kapital:** M. 20 000 in 20 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Aug. 1910:** Aktiva: Masch. 3535, Fuhrpark 998, Utensil. 1563, Böttcherei 574, Flascheninventar 12904, Kassa 204, Debit. 7425, Vorräte 4991. — Passiva: A.-K. 20 000, Kredit. 8750, R.-F. 2000, Malzaufschl. 1212, Div. 600, Vortrag 236. Sa. M. 32 199.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Rohprodukte, Fabrikat- u. Verkaufs-Unk. 37 601, Abschreib. 2170, Reingewinn 604. Sa. M. 40 376. — Kredit: Erlös aus Bier, Brauereinebenprodukten etc. M. 40 376.

**Dividenden 1899/1900—1909/1910:** 0, 0, 0, 0, 0, 0, 3, 3, 3, 3, 3%.

**Direktion:** Eug. Kienzle, Herm. Fischer.

**Aufsichtsrat:** Vors. Rentier W. Rehlen, Nürnberg; Stellv. Bankier Karl Gayler, Rechtsanw. Dr. Köstlin, Esslingen; H. Korndörfer, Schiltach.

## Esslinger Brauerei-Gesellschaft in Esslingen a. N.

**Gegründet:** 10./4. 1888. Letzte Statutänd. 28./12. 1900, 20./12. 1902 u. 10./12. 1907. Fortbetrieb des unter der Firma „Kugel & Brodbeck“ bestandenen Brauerei- u. Wirtschafts-anwesens. Auch Malzfabrik. 1896 Ankauf der Brauerei Kugel für M. 575 000. 1907/08 hat sich das Immobilien-Kto B durch Verkauf von einem Anwesen um M. 188 048 vermindert und durch Zukauf um M. 149 982 erhöht; Zugänge 1908/09—1909 10 M. 72 162, 35 910, Bierabsatz 1895/96—1909/10: 36 882, 42 501, 51 142, 48 853, 42 749, 35 465, 41 386, 37 235, 40 169, 37 190, 44 247, 42 507, 42 720, 35 143, 34 000 hl.

**Kapital:** M. 1 250 000 in 1250 Aktien (Nr. 1—1250) à M. 1000; hiervon datieren Nr. 1—137 vom 1./9. 1895, Nr. 138—300 vom 1./3. 1896, Nr. 301—600 vom 27./11. 1896, Nr. 601—1000 vom 1./3. 1898. Urspr. A.-K. M. 550 000 wurde 1894 behufs Beseitigung der Unterbilanz durch Zus.legung 4:1 auf M. 137 000 reduziert, dagegen 1896 zuerst auf M. 300 000 und dann in demselben Jahre auf M. 600 000 erhöht. Die G.-V. v. 22./11. 1897 beschloss weitere Erhöhung auf M. 1 000 000 in 400, ab 1./3. 1898 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären zu 115%. Weitere Erhöhung lt. G.-V. v. 15./12. 1899 um M. 250 000 (auf M. 1 250 000) in 250 neuen, für 1899/1900 zur Hälfte div.-ber. Aktien, übernommen von einem Konsort. zu 106.50%, angeboten den Aktionären zum gleichen Kurse 4:1.